

„Aktiv gegen den Klimawandel“

Pflanzaktion 2024 der Gemeinde Merzhausen abgeschlossen

In den letzten Wochen konnte der Bauhof der Gemeinde Merzhausen die turnusgemäße Winterpflanzaktion für das Jahr 2024 abschließen. So wurden insgesamt 17 Bäume, sowie 900 Hecken, Sträucher und Bodendecker gepflanzt. Dabei handelt es sich überwiegend um Neupflanzungen.

Die Gemeinde ist bestrebt, regelmäßig mit zusätzlichen Pflanzungen die grüne Infrastruktur zu stärken und so in ein angenehmeres und gesünderes Umfeld für alle zu investieren. Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der Pflanzenauswahl auf einer möglichst breiten Artenvielfalt, um das Ökosystem widerstandsfähiger zu machen. Unterschiedliche Baum – und Pflanzenarten erhöhen die Chance, dass bei klimabedingten Ausfällen einer Art andere stabil bleiben. Die Auswahl der Baumarten erfolgt regelmäßig nach Kriterien, basierend auf Empfehlungen der GALK-Liste für Straßenbäume. Dabei werden die jeweiligen Standortbedingungen sorgfältig berücksichtigt, um eine langfristige Entwicklung der Bäume sicherzustellen.

Die Pflanzungen sind nicht nur eine optische Bereicherung, sondern auch ein wirksames Mittel zur Anpassung an den Klimawandel. Sie spenden Schatten, kühlen ihre Umgebung durch Verdunstung und verbessern die Luftqualität. Dass sich die Gemeinde Merzhausen die Thematik zur Daueraufgabe gemacht hat und mit Nachhaltigkeit betreibt, zeigen die zurückliegenden Jahre. So wurden im Zeitraum von 2019 bis 2023 insgesamt 130 Bäume (u.a. Linde, Schnurrbaum, Scheinakazie, Ahorn, Blumenesche, Platane usw.) und 3108 Hecken, Sträucher, Stauden und Bodendecker gepflanzt. Die Gesamtinvestition dieser Maßnahmen zur Klimaverbesserung betrug rund 37.600 Euro. Alleine im Jahr 2024 wurden für Neupflanzungen weitere rund 8.000 Euro investiert. Hierfür hat die Gemeinde Merzhausen erneut großzügige Spenden aus der Merzhauser Bürgerschaft erhalten, wofür ein herzliches Dankeschön gebührt.

Die gesamte Organisation und Durchführung der Pflanzungen lag in den Händen des Gemeindebauhofs. Dank guter Planung und präziser Umsetzung konnte auch wieder im vergangenen Jahr 2024 das Grünprojekt erfolgreich realisiert werden – wie immer eine bemerkenswerte Leistung.

Mit der Pflanzung ist es aber nicht getan, denn nach der Pflanzung folgt die Pflege. Hierzu gehört auch der fachgerechte Baumschnitt und die Bewässerung, die sehr viel Zeit in Anspruch nimmt,

Jumelage/Partnerschaft
seit 1982



um neben der Verkehrssicherheit auch den natürlichen Wuchs der Bäume und Sträucher, sowie deren Langlebigkeit zu gewährleisten. Auch das erledigt der Bauhof in Eigenleistung.

Dass man nicht früh genug mit der Verantwortung für nachhaltiges Handeln beginnen kann, zeigt auch die seit 2010 alljährliche Tradition, für und mit den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse einen eigenen Jahrgangsbäumchen zu pflanzen, um ihnen neben dem symbolischen Charakter für den Beginn eines neuen Lebensabschnitts auch ein Stück Verantwortung mit auf den Weg zu geben, unsere Natur zu bewahren und mit ihr zu wachsen.

Nach der Pflanzung ist vor der Pflanzung und so geht es auch im laufenden Jahr weiter, um den Folgen des Klimawandels entgegen zu treten und die grüne Infrastruktur in Merzhausen weiter zu stärken. Die nächste Pflanzaktion ist u.a. im Bereich Ziegeleisee und Friedhof bereits in Planung.



Bepflanzung zur Klimaverbesserung, hier beim Hildegard-Hausmann Haus | Foto: Gemeinde Merzhausen